

Das Ziel Gemeinschaftsschule ist auch im Blickfeld

Sichelschule schließt Kooperationsvertrag mit NTS Albstadt / Schlüsselwort lautet »schulartübergreifend«

Von Wolf-Ulrich Schnurr

Balingen.. Ab dem Schuljahr 2013/2014 soll die Sichel- eine Gemeinschaftsschule sein. Diesem Ziel dient auch ein zwischen der Lehrereinrichtung und dem Naturwissenschaftlich-Technische Stützpunkt Albstadt (NTS) geschlossener Kooperationsvertrag.

Das Projekt soll in letzter Konsequenz den Sichelschülern nutzen: Ihre Lehrer lernen in der Kooperation, wie sie den Kindern naturwissenschaftliche und technische Themen noch besser vermitteln können.

»Schulartübergreifend« lautet dabei das Schlüsselwort: Nach und nach sollen Mitarbeiter aus allen Bildungseinrichtungen einbezogen werden, vom Kindergärtner bis zur Gymnasiallehrerin.

An der Sichelschule sind zu Beginn aber vor allem Grundschul- und Fachlehrer aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich im Team. Sie sollen sich ein Thema aussuchen, das dann in allen Altersstufen behandelt wird. Die Lehrer erhalten Materialien und Tipps, wie sie das im Rahmen bestehender Bildungs- oder Orientierungspläne umsetzen können.

Dabei soll den Kindern ermöglicht werden, sich das Thema im eigenen Lerntempo und im Rahmen der individuellen Möglichkeiten zu erschließen. Das erlaubt zudem,

Bei der Unterschrift des Kooperationsvertrags (von links hinten nach rechts vorne): Alexander Bühler, Siegfried Haas, Helmut Posselt, Edith Liebhäuser und Christoph Straub
Foto: Schnurr



die Bildungsinhalte verschiedener Schularten parallel zu vermitteln. Diese Methode ist von der Arbeitsweise einer Gemeinschaftsschule nicht mehr weit entfernt - dort heißen die Klassen dann allerdings Lerngruppen.

Vermittelt wird die neue Herangehensweise den Lehrern nicht nur in schulinternen Fortbildungen, sondern auch

im Austausch der Beteiligten und in Form einer Unterrichtsbegleitung: Die gewählten Themen sollen auch im Unterricht behandelt werden; dabei nehmen teilweise die Sichelschulen-Lehrer in der Bank Platz und verfolgen, auf welche Weise die Kollegen vom NTS den Schülern die Inhalte näherbringen. Zudem könnten Arbeitsgemeinschaf-

ten angeboten werden, um technische Probleme zu lösen und naturwissenschaftliche Phänomene zu untersuchen.

Der Auftakt zu der auf Dauer angelegten Bildungspartnerschaft erfolgt bereits kommende Woche, am Donnerstag, 6. Dezember. Als Einstieg in die Informationstechnik lernen dann Schüler der fünften Klasse, einen Roboter

nicht nur aus Lego-Steinen zu konstruieren, sondern diesen auch zu programmieren. Die nötige materielle Ausstattung stellt der NTS zur Verfügung - die Schule selbst könnte sich eine solche Anschaffung kaum leisten.

WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ www.sichelschule-balingen.de
- ▶ www.nts-albstadt.de